

Absichtlich schwerer Körperverletzung mit Messer - Festnahme

Datum 12.10.2026
Subjekt Landespolizeidirektion Wien
Region Österreich
Kategorie Staatliche Institutionen, Recht, Sicherheit

Gestern Abend kam es am Hauptbahnhof in Wien-Favoriten zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen zwei jungen Männern. Im Zuge dessen attackierte ein 20-jähriger syrischer Staatsangehöriger seinen 21-jährigen Kontrahenten mit einem Messer und fügte ihm dabei mehrere Schnittwunden an der rechten Hand zu. Dem Opfer gelang es, den Angreifer mithilfe eines Pfeffersprays abzuwehren. Eintroffene Beamte der Polizeiinspektion Am Hauptbahnhof nahmen den 20-Jährigen vorläufig fest. Die mutmaßliche Tatwaffe, ein Küchenmesser, konnte in einem nahegelegenen Mistkübel aufgefunden und sichergestellt werden. Der verletzte 21-Jährige wurde von der Berufsrettung Wien notfallmedizinisch versorgt und in ein Spital gebracht. Er konnte inzwischen in häusliche Pflege entlassen werden.

Der Tatverdächtige wurde wegen des Verdachts der absichtlich schweren Körperverletzung angezeigt. Zudem wurde gegen ihn ein vorläufiges Waffenverbot ausgesprochen. Er befindet sich derzeit in polizeilichem Gewahrsam. Weitere Ermittlungen sind im Gange.

<https://www.polizei.gv.at/wien/presse/aussendungen/presse8c15.html?prid=4846335437322b305a75733d&pro=0>